



Gewerkschaft der Polizei

www.gdp-saarland.de

Kaiserstr. 258 * 66133 Saarbrücken

Vorankündigung

Protestaktion wegen der geplanten Kürzung des Weihnachtsgelds ab 2006
am Di., 13. Dezember 2005, ab 08:30 Uhr in Saarbrücken

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir hatten schon darüber berichtet: Ab 2006 soll das Weihnachtsgeld nach den bereits 2004 vorgenommenen schmerzhaften Einschnitten erneut deutlich gekürzt werden, wobei es nur noch schmale Sockelbeträge – angereichert durch bestimmte Kinderzuschläge – geben soll: bis zur A10 1000 €, darüber 800 € plus 200 € pro Kind (für das man Kindergeld erhält); die Pensionäre sollen jeweils nur den halben Sockelbetrag erhalten.

Wir haben auf unserer Homepage unsere ausführliche Stellungnahme zu diesem unglaublichen Vorhaben eingestellt, sie ist aufzurufen unter:

[http://www.gdp.de/gdp/gdpslcms.nsf/id/WeiSte_DE/\\$file/051118_DGB-Stellungnahme_Weihnachtsgeld.pdf](http://www.gdp.de/gdp/gdpslcms.nsf/id/WeiSte_DE/$file/051118_DGB-Stellungnahme_Weihnachtsgeld.pdf)

Die Kernsätze unserer differenzierten Ablehnung beziehen sich auf die totale Abkoppelung der Beamtinnen und Beamten von den getroffenen tarifvertraglichen Regelungen und die Preisgabe eines wesentlichen sozialen Besitzstandes, der keinen Luxus finanziert, sondern hilft, die alltäglichen

Ausgaben unserer Familien zu bestreiten.

Am Di., 13. Dezember, wollen wir ab 08:30 Uhr (wahrscheinlich vor dem Landtag; die Erlaubnis hierfür ist beim Landtagspräsidenten beantragt) zusammen mit den Schwestergewerkschaften des Öffentlichen Dienstes und dem DGB gegen diesen sozialpolitischen Tiefschlag protestieren. An diesem und dem folgenden Tag berät der Landtag in 2. Lesung über den Landeshaushalt 2006, in den diese heftige Sparmaßnahme eingebunden ist.

Über die Einzelheiten der Protestaktion werden wir euch noch informieren.

Der Landesvorstand